# Workshopangebote

Sie möchten gerne einen Workshop mit uns für Ihre Klasse oder Jugendgruppe organisieren? Hier finden Sie eine Übersicht all unserer Angebote. Sie richten sich sowohl an **Schulen** als auch an **außerschulische Bildungs- und Jugendeinrichtungen**.

Unsere **kostenlosen** Angebote konzentrieren sich auf die Themenbereiche **Film(-arbeit), Sensibilisierung** sowie **Fake News**. Alle Workshops beziehen sich inhaltlich auf die Diskriminierungsform Rassismus.
Alle Workshops können in Präsenz sowie online durchgeführt werden. Workshops in Präsenz müssen mindestens einen Umfang von 3 Zeitstunden haben. Online-Workshops sind schon ab 90 Minuten möglich. Wenn die Jugendlichen keine Erfahrung mit Online-Tools haben, ist mehr Zeit nötig. Voraussetzung der Online-Workshops sind Laptop oder Tablet, eine stabile Internetverbindung sowie Kamera und Mikrofon.

Wir legen bei unseren Workshops Wert auf eine Wissensvermittlung mit Spaß und Kreativität. Pausen als auch kurze Bewegungseinheiten, um die Aufmerksamkeit zu halten, sind fest eingeplant.

**Ihre Ansprechpartnerin**

Marie Schatzel
marie.schatzel@raa-mv.de
01516 5555 562

**Bei Interesse an einem der Workshops melden Sie sich gerne und wir vereinbaren einen individuellen Termin. Füllen Sie dafür auch gerne unsere Checkliste aus.**

***Klappe auf! ist ein Projekt der RAA Mecklenburg-Vorpommern e.V.*** und wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben! sowie vom Land Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und der F. C. Flick Stiftung gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Intoleranz gefördert.

Gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!
MV Mecklenburg-Vorpommern
Kofinanziert von der Europäischen Union
RAA Mecklenburg Vorpommern

# Themenbereich Film

ab 5.Klasse

## 1. Sehen, Lernen, Diskutieren – Der Filmtalk

**45 Minuten oder 90 Minuten | max. 25 Teilnehmer*innen bzw. eine Klasse**

In einem Vorgespräch bestimmen wir das Fokusthema. Dementsprechend suchen wir geeignete Filme für die Diskussion heraus.
Über das gemeinsame Schauen der Filme tauschen sich die Jugendlichen zu dem gewählten Fokusthema (z. B. Rassismus, Demokratie, Identität…) aus. Durch einen offenen, moderierten Diskurs wird den Teilnehmenden ein Perspektivenwechsel durch den Meinungsaustausch ermöglicht. Dabei wird eine wertschätzende Diskussionskultur geübt und durch eingestreute Hintergrundinformationen über die Wirkung von Diskriminierungsformen neues Wissen erworben.

#sozialkunde #philosophie #filmdiskussion #kunstundgestaltung #diskriminierung #geschichte #diskussionskultur

ab 5.Klasse

## 2. Perspektivwechsel - Filmdiskussion mit Klappe auf!

**2:30 Stunden | max. 30 Teilnehmer*innen bzw. eine Klasse**

Ausgehend von den Filmen *Schachismus* und *Sie kommen* werden die Teilnehmenden durch eine Diskussion über verschiedene Diskriminierungsformen und ihre Wirkungsweise geleitet. Auch die Schwierigkeit, eigene Meinungen und Werte zu vertreten, sowie Konflikte durch unterschiedliche politische Positionen in der Familie und im Freundeskreis werden thematisiert.
Die Diskussionen werden durch Übungen ergänzt, die die Perspektive für eine Auseinandersetzung mit Diskriminierungen öffnen. Die Teilnehmenden werden so zur Reflexion ihrer eigenen Rolle in Gruppen angeregt und verstehen, wie sich Machtverhältnisse auf eigene Verhaltensweisen auswirken.

#sozialkunde #diskriminierung #kunstundgestaltung #filmdiskussion #philosophie #diskussionskultur #selbstreflexion #geschichte

# Themenbereich Film

ab 5.Klasse

## 3. App, App, hurra – Mit Smartphone zum eigenen Film

**3-tägig | max. 20 Teilnehmer*innen**

Ideen zu finden ist schwer, Filme zu drehen noch viel mehr! Moment mal… stimmt das überhaupt? Ausgehend von einem festgelegten Thema wie zum Beispiel Identität probieren die Teilnehmenden verschiedene Methoden aus, um verborgene Kreativität zu entdecken. Sie lernen die Basics der Filmanalyse und -gestaltung kennen und wenden das erworbene Wissen direkt an. Sie entwickeln eigenständig eine Filmidee und drehen mit der App FilmoraGo ein eigenes Video.
Im Fokus stehen Spaß und das Ausprobieren, um Angst vor der Technik zu verlieren. In der abschließenden Präsentationsrunde geben die Teilnehmenden sich gegenseitig Feedback. Dabei wird auf eine wertschätzende Art und Weise geachtet, um mit konstruktiven Hinweisen ein neues Projekt angehen zu können.
Vorkenntnisse sind nicht nötig, allerdings sollte möglichst jede*r Teilnehmende über ein Smartphone oder Tablet verfügen. Bis zu 5 Geräte können von uns gestellt werden.

#sozialkunde #philosophie #ideenfindung #kunstundgestaltung #filmwissen #geschichte #feedbackkultur #filmerstellung

ab 7.Klasse

## 4. Raise your voice! – (Film-)Diskussionen selbstbewusst moderieren

**2-tägig | max. 30 Teilnehmer*innen bzw. eine Klasse**

Moderieren und Vorträge halten wird auch nach der Schule in vielen Berufen wichtig sein. Körperwahrnehmung und das Bewusstsein für die eigene Stimme kann zu einem gesteigerten Selbstbewusstsein führen und ist wichtig für die Entfaltung eigener (unentdeckter) Stärken.
Im Workshop werden die Grundlagen der Filmanalyse, Methoden zur Stimmerwärmung und Organisation einer Filmvorführung vermittelt. Das vermittelte Basiswissen zu Moderation und Veranstaltungsorganisation ermöglicht außerdem die künftige Durchführung eigener Projekte. Das kann das Schulleben zusätzlich bunter machen.
Im Rahmen des Workshops leiten die Teilnehmenden in Kleingruppen selbstständig eine Filmdiskussion an. Der Fokus liegt dabei auf einer wertschätzenden Diskussionskultur und dem Austausch verschiedener Meinungen. Darüber hinaus setzen sie sich durch die Filme mit den Themen Rassismus und Demokratie auseinander.

#diskussionskultur #moderation #filmdiskussion #philosophie #veranstaltungsorganisation #sozialkunde #körperundstimme #filmanalyse #kunstundgestaltung #geschichte

# Themenbereich Sensibilierung

**Fokus Rassismus**

ab 6.Klasse

## 5. Freizeit, Freiheit, Kinderrechte

**90 Minuten oder 2:30 Stunden | max. 30 Teilnehmer*innen**

Jede*r hat schon einmal von Kinderrechten gehört. Aber was sind Kinderrechte überhaupt? Welche gibt es? Wo finde ich diese und warum gibt es extra Rechte für Kinder? Die Teilnehmenden erhalten grundlegendes Wissen zum Thema Kinderrechte und verarbeiten das Gelernte durch das Erstellen eigener Memes (satirisch montierte Bild-Text-Kombinationen), mit denen sie tagtäglich in den Sozialen Medien in Berührung kommen.

#kunstundgestaltung #philosophie #geschichte #sozialkunde #kinderrechte #memes

ab 10.Klasse

## 6. Share the power, support Empowerment – Grundlagen rassismus-kritischer Bildungsarbeit

Studierende, Lehrkräfte

**90 Minuten | max. 30 Teilnehmer*innen bzw. eine Klasse**

In diesem Format geht es um die Vorstellung unseres Projektes *Klappe auf!*. Wir gehen auf unsere Arbeitsweisen ein und setzen uns mit den Begriffen Empowerment und Powersharing auseinander. Was bedeutet Empowerment und wie kann unser Projekt Menschen mit Rassismuserfahrungen unterstützen?

#sozialkunde #philosophie #empowerment #projektvorstellung #powersharing #geschichte

ab 8.Klasse

## 7. Diskriminierung begegnen, Privilegien verstehen lernen

**1-tägig | max. 30 Teilnehmer*innen**

Um die Wirkung von Diskriminierung grundlegend zu verstehen, ist es wichtig sich eigener Diskriminierungserlebnisse bewusst zu sein. Durch verschiedene Übungen werden die Teilnehmenden angeregt, die eigene Rolle in Gruppen sowie eigene Benachteiligungen und Privilegien zu entdecken. Sie verstehen, wie sich Machtverhältnisse auf eigene Verhaltensweisen auswirken und lernen die grundlegenden Funktionsmechanismen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit kennen. In Filmdiskussionen sprechen wir über verschiedene Diskriminierungsformen und tauschen uns über verschiedene Begrifflichkeiten (Eigen- und Fremd-bezeichnungen) und ihre Bedeutung aus.

#sprachsensibilität #filmdiskussion #diskriminierung #sozialkunde #geschichte #selbstreflexion #philosophie

# Themenbereich Fake News

ab 6.Klasse

## 8. Let's face the facts! - Fake News handlungssicher begegnen

**mind. 90 Minuten | max. 30 Teilnehmer*innen**

Gefälschte Bilder, E-Mail-Phishing und Kettenbriefe… Auch wer Informationen zum aktuellen Zeitgeschehen nicht aus den Sozialen Medien bezieht, kann jederzeit auf sogenannte Fake News hereinfallen. Der Workshop gibt Auskunft über die verschiedenen Formen, in denen Fake News im Internet auftreten können. Auf interaktive Weise werden die Teilnehmenden mit Situationen konfrontiert, die ihrer Lebenswelt entsprechen. Anhand anschaulicher Beispiele erfahren die Teilnehmenden, wie Fake News und Verschwörungstheorien funktionieren, welche Motive ihre Urheber*innen haben können und wie man sich als mündige*r Nutzer*in vor Fake News schützen kann.

#medienkompetenz #geschichte

#fakenews #informatik #kunstundgestaltung

#sozialkunde #philosophie

ab 8.Klasse

## 9. Wer ist der Troll, Sherlock? – Den Fake News auf der Spur

**90 Minuten | max. 30 Teilnehmer*innen bzw. eine Klasse**

Wie und woran kann ich falsche Informationen sowie Fake News erkennen? Antworten auf diese Frage und geeignete Hilfsmittel und Tools erhalten die Teilnehmenden mit Hilfe eines Rollenspiels, bei dem sie allein oder als Team in die Rolle eines Schuldetektivs schlüpfen:
Aufgelöst erzählt eine Klassenkameradin von Verleumdungen über sich im Netz. Schnell stellt sich heraus, dass ein sogenannter Troll hinter der Attacke steckt. Die Aufgabe der Teilnehmenden ist es, mit Hilfe verschiedener Methoden der Quellenanalyse das ihnen gestellte Rätsel zu lösen, den Troll zu stellen und die aufgeheizte Stimmung in der Schule zu befrieden. Dabei müssen die Teilnehmenden unter anderem die Herkunft von Bildern recherchieren, in einer Datenbank suchen und den Wahrheitsgehalt von Nachrichten überprüfen.

#philosophie #quellenanalyse #fakenews

#informatik #geschichte #onlineescaperoom